

Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 27.01.2020 im Dorfgemeinschaftshaus in Seeth.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Ernst-Wilhelm Schulz
2. Gemeindevertreterin Tanja Arp-Götze
3. Gemeindevertreterin Astrid Bier
4. Gemeindevertreterin Martje Kööp
5. Gemeindevertreter Udo Obst
6. Gemeindevertreter Holger Pramschüfer
7. Gemeindevertreterin Katharina Schäfer
8. Gemeindevertreterin Vera Homann
9. Gemeindevertreter Bernd Kindt

Entschuldigt fehlt: /

Außerdem sind anwesend:

Ehrenbürgermeister Peter Dirks

Vertreter der Feuerwehr Seeth

Annika Reimer, Amt Nordsee-Treene (Protokollführerin)

14 Zuhörer/innen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 8. Sitzung am 28.11.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Nachmittagsbetreuung an den Dänischen Schulen
9. Beratung und Beschlussfassung über die Förderung des Dänischen Büchereiwesens
10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt einschließlich des Stellenplanes 2020
11. Zustimmung zum Haushaltsplan der Kameradschaftskasse der FF Seeth 2020
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ernst-Wilhelm Schulz eröffnet um 20:00 Uhr die 9. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere auch die neue Protokollführerin Annika Reimer, recht herzlich. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Seeth ist beschlussfähig.

Bürgermeister Schulz freut sich über die vielen Zuhörer und bittet um faire, sachliche und freundliche Diskussionsbeiträge zu allen Themen.

Zu Beginn bittet Bürgermeister Schulz um eine Gedenkminute für den am 24.01.2020 nach kurzer Leidenszeit, plötzlich und überraschend verstorbenen Uwe Krogmann. Uwe Krogmann war langjähriges bürgerliches Mitglied im Jugend-, Sport- und Sozialausschuss sowie im Ausschuss Förderverein Landschaft Stapelholm e.V.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den TOP 12 „Grundstücksangelegenheiten“ und den TOP 13 „Personalangelegenheiten“ nicht öffentlich zu behandeln, da überwiegend Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es fordern.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 8. Sitzung am 28.11.2019

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift wird einstimmig in der vorliegenden Form beschlossen.

4. Einwohnerfragestunde

Es wird sich nach dem **Sachstand** in Bezug auf das **Dorfkernentwicklungskonzept** erkundigt. Der Bürgermeister erläutert, dass der Antrag gestellt wurde und in der Genehmigungsphase sei. Weitere Informationen folgen unter TOP 5.

Ein Einwohner bat um Auskunft, weshalb die Abstimmung über die **Gestattung Wärmeleitung – Nutzungspauschale der Energie Versorgung Seeth eG (EVS)** in der letzten Gemeindevertreterversammlung wiederholt wurde.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Kommunalaufsicht das Abstimmungsergebnis aus der 7. Gemeindevertreterversammlung rechtlich abgelehnt hat. Daher musste hierüber ein erneuter Beschluss gefasst werden.

Von einem Zuhörer wird das **Abbrennverbot** an Silvester angesprochen, das nicht überall eingehalten wurde. Nach Auffassung von Bürgermeister Schulz war es noch nie so ruhig wie zum Jahreswechsel 2019/2020 in Seeth.

Die Hauswurfsendungen mit entsprechenden Abstandskreisen und ein Aufruf an die Bevölkerung hat sich seines Erachtens bewährt.

Auf Nachfrage bei der Amtsverwaltung Nordsee-Treene wurde bestätigt, dass die Gemeinde Seeth alle rechtlichen Forderungen in Bezug auf das Abbrennverbot erfüllt habe.

Es wird die fehlende **Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle auf der Homepage des Amtes Nordsee-Treene** angesprochen.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Amtsverwaltung seine EDV umgestellt hat und sich bemüht, alle Protokolle schnellstmöglich auf der Homepage des Amtes zu veröffentlichen.

Die **schlechte Ausleuchtung in der Süderstraße / Süderweg** wird nochmals zur Sprache gebracht.

Das Problem ist dem Bauausschuss und dem Ordnungsamt des Amtes Nordsee-Treene bekannt, eine Lampenumsetzung ist jedoch nicht so leicht realisierbar. Es muss noch eine Grenzfeststellung durch den Fachbereich Bau- und Liegenschaften erfolgen und Angebote für die Verlängerung der Lampen bzw. Umsetzung liegen noch nicht vor.

Eine Einwohnerin erklärt sich bereit, kurzfristig ein Angebot bei einer Firma einzuholen und dieses dem Fachbereich Bau- und Liegenschaften des Amtes vorzulegen.

Ein Zuhörer stellt die Frage, ob die **Abstimmungsergebnisse der im nicht öffentlichen Teil** behandelten Tagesordnungspunkte bekanntgegeben werden und zu welchem Zeitpunkt. Bürgermeister Schulz gibt hierzu Auskunft.

Es wird sich nach **Grundstücksverkäufen** in der Gemeinde erkundigt.

Der Bürgermeister informiert, dass bisher keine Verträge geschlossen wurden, es lediglich 6 Anfragen auf 4 Grundstücke gibt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schulz berichtet über folgende Termine, die er in der Zeit vom 30.11.19 bis 26.01.20 wahrgenommen hat:

30.11. Jagdessen

02.12. Bürgermeisterrunde im Amt und Mitgliederversammlung Feuerwehr

04.12. Verbandsversammlung Wasserverband ND

06.12. 90. Geburtstag Frau Bellmer

08.12. Weihnachtsfeier DRK

09.12. Gespräche in der Amtsverwaltung

10.12. Ortsbesichtigung Regionalförderung

11.12. „lebendiger“ Adventskalender

12.12. Weihnachtsfeier Sänger (hier hat stellvertretend Martje Kööp teilgenommen)
Amtsausschusssitzung mit Weihnachtsfeier

15.12. Weihnachtsfeier SoVD
Weihnachtsfeier Gemeinde

16.12. Breitbandzweckverband

18.12. 80. Geburtstag Vera Homann

19.12. Gespräche in der Amtsverwaltung

24.12. 85. Geburtstag Peter Stien

03.01. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

07.01. Finanzausschusssitzung

08.01. Verabschiedung Karin Rieckenberg Amtsverwaltung

10.01. Bau- und Wegeausschusssitzung

- Neujahrsempfang Friedrichstadt
- 12.01. Ehrenmitgliedernachmittag Feuerwehr
 - 13.01. Bürgermeisterrunde in der Amtsverwaltung
 - 16.01. Termin Staatskanzlei – Landesplanung
Jahreshauptversammlung Sänger – Martje Koop hat teilgenommen
2. Sitzung Reetdachhuser – Berndt Kindt hat teilgenommen
 - 17.01. Gespräch über Zukunft des gemeinsamen Spielkreises Drage und Seeth wg. Kita-Gesetz ab 01.08.2020 beim Kreis Nordfriesland
Neujahrsempfang Drage
 - 21.01. Gespräche Breitbandversorgung
 - 23.01. Außerordentliche Jagdversammlung
 - 25.01. Feuerwehrball

In Bezug auf die **Zukunft des Spielkreises** soll ein weiteres Gespräch am 05.02.20 stattfinden. Der Jugend-, Sport- und Sozialausschuss wird sich dem Thema annehmen.

Bürgermeister Schulz spricht alle Hundebesitzer der Gemeinde Seeth an, diese möchten zeitnah ihre Hunde anmelden. Es wird in den nächsten Monaten neben einer Volkszählung (Zensus) auch eine **Erhebung über die Anzahl von Hunden** in der Gemeinde erfolgen.

Es wird an den **Heckenruckschnitt** an Grundstücksgrenzen und an die **Straenreinigungspflicht** der Einwohner/innen erinnert.

Bürgermeister Schulz berichtet wie folgt über den **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Dorfkernentwicklung**: Der Antrag ist fristgemäß gestellt.

Die Gemeinde Seeth möchte sich für die Zukunft aufstellen. Angesichts der zu erwartenden Auswirkungen des demographischen Wandels auf die Dorfstruktur besteht Handlungsbedarf. Um die zukünftige Entwicklung des Dorfes steuern und gestalten zu können, ist unter Einbindung aller relevanten Akteure und der Bevölkerung ein Ortskernentwicklungskonzept zu erstellen. Dabei stehen die Sicherung der Daseinsvorsorge, die maßvolle Entwicklung der Siedlungsstruktur, die Mobilität, der Tourismus und die Energieversorgung sowie die Stärkung der Identität des Dorfes im Vordergrund. Das umsetzungsorientierte Entwicklungskonzept soll Leitbilder, Ziele und konkrete Handlungsvorschläge mit Schlsselprojekten formulieren.

Für die Erarbeitung des Konzeptes sollen GAK-Mittel beantragt werden. Die Gemeinde möchte mehrere Themen analysieren lassen, um zu sondieren wo sie Schwerpunkte setzen und weiterentwickeln soll. Neben der Kurzbeschreibung des Gemeindegebietes werden die Stärken und Schwächen der Gemeinde analysiert. Die Einbeziehung aller relevanten Akteure und Bevölkerungsgruppen sowie die Betrachtung der Auswirkungen des demographischen Wandels sind wesentliche Bestandteile des Dorfkernentwicklungskonzeptes.

Weiter soll ein Innenentwicklungspotenzial erhoben und Ansätze zur Verminderung von Flächeninanspruchnahme erarbeitet werden. Das Dorfkernentwicklungskonzept wird einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft und der Identifikation mit der Gemeinde leisten.

Bürgermeister Schulz berichtet über den **Ausbau der B5 – Restausbau**, der ab Anfang Mai geplant ist.

Hier sollen beide Fahrspuren über die B202 - Friedrichstadt - Stapel - Hollingstedt - Ostenfeld - Husum umgeleitet werden.

Es wird hierzu noch eine Feinplanungsbesprechung in der Amtsverwaltung am 30.01.20 stattfinden, an der Bernd Kindt teilnehmen wird.

1 Woche tritt dann voraussichtlich ein sehr hohes Verkehrsaufkommen in der Gemeinde auf. Es wurden auch schon Einbahnstraenplane angedacht. Diese hat Bürgermeister Schulz aber als nicht geeignet bewertet.

Mehrere Zuhörer zeigen deutlich ihr Missverständnis zu den **augenblicklichen Zuständen bei der Schülerbeförderung**.

Busverbindungen fallen ganz aus, die Busse sind völlig überfüllt und Schüler/Schülerinnen wurden teilweise nicht befördert.

Bürgermeister Schulz hatte hierzu bereits Gespräche mit dem Schulverband Friedrichstadt, dem Amt Nordsee-Treene und dem Kreis NF. Herr Schubert vom Amt Nordsee-Treene und Herr Kierek vom Busunternehmen Autokraft stellen sicher, dass es ab 30.01.2020 keine Probleme mehr geben wird. Bürgermeister Schulz will sich mit Firma Autokraft am 30.01.2020 ein Bild von der Lage machen.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

a. Die Vorsitzende des Jugend-, Sport- und Sozialausschusses Tanja Arp Götze berichtet, dass der geplante **Tanzkurs für Jugendliche** mangels Beteiligung ausfallen musste. Am 09.03.20 ist eine Fahrt nach Husum zur **Modenschau** geplant.

b. Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses Holger Parmeschüfer berichtet über die **letzte Ausschusssitzung** und über den **Baumschnitt bei der Therapeutischen Wohngruppe**.

c. Es sollen 3 weitere **LED Solarlampen angeschafft** und hierzu Angebote eingeholt werden.
Eine ZuhörerIn will sich um ein Angebot der Firma Lilienthal kümmern.

d. Ein neuer **Kommunalschlepper soll angeschafft** werden. Hierzu liegen bereits Angebote vor, weitere Angebote sollen folgen.
Bau- und Wegeausschussvorsitzender Parmeschüfer empfiehlt der Gemeindevertretung, dass die 3 Bürgermeister ohne einen weiteren Beschluss der Gemeindevertretung ermächtigt werden sollten, dem Bieter mit dem günstigsten Angebot den Auftrag zu erteilen.

Die Gemeindevertretung befürwortet dieses Vorgehen einvernehmlich.

e. Es liegen bereits 2 Angebote für die **Anschaffung eines neuen Schredders** vor.
Über eine Schredder-Miete wurde ebenfalls nachgedacht.
Da im Haushalt bereits Gelder für die Anschaffung eines neuen Schredders eingeplant sind, empfiehlt Holger Parmeschüfer die 3 Bürgermeister, auch ohne einen weiteren Beschluss der Gemeindevertretung zu ermächtigen, dem Bieter mit dem günstigsten Angebot den Auftrag zu erteilen.

Die Gemeindevertretung befürwortet dieses Vorgehen einvernehmlich

f. Ein neuer **Anhänger** soll ebenfalls angeschafft werden, hier werden Angebote eingeholt.

g. Ein Einwohner beanstandet, dass das **Baugebiet Worden nicht in NAVI-Daten** hinterlegt ist.
Die Amtsverwaltung wird gebeten diese Angelegenheit zu prüfen.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Nachmittagsbetreuung an den Dänischen Schulen

Jährlich stellt der Dansk Skoleforening for Sydlesvig e.V. einen Antrag auf Bezuschussung des Nachmittagsangebotes an den dänischen betreuten Grundschulen bei den Gemeinden, aus denen Kinder das entsprechende Angebot nutzen.

Die vergleichbaren Betreuungsangebote an deutschen Schulen werden von den Gemeinden derzeit nicht bezuschusst, daher kann das angeführte Argument der Gleichstellung vernachlässigt werden.

Die Bezuschussung wird von den Gemeinden unterschiedlich gehandhabt:

Die meisten Gemeinden gewähren keinen Zuschuss, einige gewähren einen Zuschuss durch einen Festbetrag pro Kind oder einen Gesamtbetrag unabhängig von der Kinderzahl.

In den letzten Jahren hat die Gemeinde Seeth jährlich einen Zuschuss in Höhe von 400,00 € gewährt, unabhängig von der Anzahl der Kinder, die die Nachmittagsbetreuung nutzen.

Beschluss:

Nach kurzer Beratung fasst die Gemeindevertretung Seeth **einstimmig** den Grundsatzbeschluss, auf Antrag des Dansk Skoleforening for Sydlesvig e.V. jährlich bis auf weiteres einen Betrag in Höhe von insgesamt 400,00 € als Zuschuss zu gewähren.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Förderung des Dänischen Büchereiwesens

Jährlich stellt die Dansk Centralbibliothek einen Antrag auf Bezuschussung des dänischen Büchereiwesens bei den Gemeinden, aus denen im Vorjahr Ausleihungen erfolgten.

Die Bezuschussung wird von den Gemeinden unterschiedlich gehandhabt: Die meisten Gemeinden gewähren keinen Zuschuss, einige gewähren Zuschüsse in unterschiedlicher Höhe.

Die Höhe des beantragten Zuschusses wird von der Dansk Centralbibliothek aus der hochgerechneten Anzahl der Ausleihungen aus der Gemeinde Seeth errechnet.

In den letzten Jahren hat die Gemeinde Seeth jährlich einen Zuschuss in Höhe von 50,00 € gewährt, unabhängig von der Höhe des beantragten Zuschusses.

Beschluss:

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig** den Grundsatzbeschluss, auf Antrag der Dansk Centralbibliothek jährlich bis auf weiteres einen Betrag in Höhe von insgesamt 50,00 € als Zuschuss zu gewähren.

10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt einschließlich des Stellenplanes 2020

Gemeindevertreterin Martje Kööp erläutert detailliert den allen Gemeindevertreter/innen zugangenen und vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung 2020.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig** den Erlass der Haushaltssatzung 2020.

11. Zustimmung zum Haushaltsplan der Kameradschaftskasse der FF Seeth 2020

Die seitens der Feuerwehr angefertigte Auflistung liegt allen Gemeindevertreter/innen vor. Bürgermeister Ernst-Wilhelm Schulz dankt der Feuerwehr für die Ausarbeitung des

Einnahme- und Ausgabeplanes für das Haushaltsjahr 2020 und stellt diesen zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahmen- und Ausgabenplan für das Jahr 2020 **einstimmig** zu.

Bürgermeister Schulz bedankt sich bei allen Anwesenden recht herzlich für ihre Teilnahme an der Sitzung und schließt via einstimmigen Beschluss die Öffentlichkeit zu TOP 12 „Grundstücksangelegenheiten“ und TOP 13 „Personalangelegenheiten“ aus, da überwiegend Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern.

Nicht öffentlich:

12. Grundstücksangelegenheiten

13. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Schulz stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es ist kein Zuhörer mehr anwesend.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 22.30 Uhr.

Bürgermeister

Schriftführerin